

Lutherstadt Wittenberg

Absender: Fraktion FREIE WÄHLER, CDU-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, SPD-Fraktion, Fraktion AdB/AfD, Oberbürgermeister	Antrag A-004/2016	Datum: 30.03.2016
Beratungsfolge: Stadtrat	Termin:	Status: öffentlich
Ausschuss Kultur, Schule, Sport und Soziales		öffentlich
Betrifft: Kulturprojekte der Lutherstadt Wittenberg zum Reformationsjahr 2017		Eingang Sitzungsbüro: 23.03.2016
Text: 1. Der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg beschließt, dass sich die Lutherstadt Wittenberg mit verschiedenen Kulturprogrammen, die als eigenständiger Beitrag i. R. d. „Weltausstellung Reformation“ zur Aufführung gelangen sollen, zu den Feierlichkeiten zum 500-jährigen Reformationsjubiläum im Jahr 2017 präsentiert. Die Programme sollen im Wesentlichen auf den Ideen aufbauen, die i. R. d. Teilnehmungsworkshops „Wir Wittenberger“ des WittenbergKultur e. V. am 08.09.2015 und 11.03.2016 von Wittenberger Vereinen vorgestellt wurden. 2. Zum Zwecke der Umsetzung der unter Ziffer 1. getroffenen Entscheidung, beauftragt der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg den Oberbürgermeister mit der Erstellung eines Konzepts, das dem Stadtrat zeitnah zur Entscheidung vorzulegen ist.		
Begründung: <u>I. Einleitungstext – Ausgangs- bzw. Beschlusslage</u> Der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg hat sich zur exponierten Stellung unserer Stadt bzgl. des 500-jährigen Reformationsjubiläums bekannt und entschieden, dass unsere Stadt einerseits einen Beitrag an den landesweiten, nationalen und internationalen Vorbereitungen leistet, andererseits aber auch kulturelle Projekte zivilgesellschaftlicher Institutionen aus unserer Stadt für das Reformationsjubiläum im Jahr 2017 unterstützt (vgl. Beschluss v. 24.10.2012 - I/327-35-12). Zum Zwecke der Bündelung lokaler Projekte wurden seitens des WittenbergKultur e. V. zwei Teilnehmungsworkshops unter dem Motto „Wir Wittenberger“ organisiert, bei den sich eine Vielzahl von Wittenberger Vereinen mit ihren eigenen Ideen für das Reformationsjubiläum präsentierte. Angesichts der Vielfältigkeit unterschiedlicher Vorstellungen der Wittenberger Vereine, der geraume Zeit in Anspruch nehmenden Vorbereitungen und der bereits weitentwickelten Planungen des „Reformationsjubiläum 2017 e. V.“ zur „Weltausstellung Reformation“ ist es erforderlich, das weitere Verfahren zu zentralisieren und die verschiedenen Beiträge unserer hiesigen Zivilgesellschaft zu konzipieren. Die hierfür erforderlichen finanziellen Mittel sind den für die Reformationsfeierlichkeiten vorgesehenen Haushaltsstellen für die Jahre 2016 und 2017 zu entnehmen.		

Diesbezüglich ist Folgendes zu beachten:

Auf der Grundlage der vom Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg beschlossenen Rahmenvereinbarung zur Durchführung verschiedener Veranstaltungen anlässlich des Reformationsjubiläums 2017 zwischen dem „Reformationsjubiläum 2017 e. V.“ und der Lutherstadt Wittenberg (vgl. Beschluss v. 26.11.2014 – I/64-4-14) besteht zwischen den Vertragsparteien Einvernehmen, dass die hiesige Zivilgesellschaft ihre Stadt i. R. d. „Weltausstellung Reformation“ zum 500-jährigen Reformationsjubiläum im Jahr 2017 eigenständigen Darbietungen präsentieren kann. Insoweit besteht Einigkeit, dass diese Darbietungen jeweils 4 mal (gleichmäßig auf den Zeitraum der „Weltausstellung Reformation“ verteilt) zur Aufführung gelangen, sodass unsere Stadt Gelegenheit erhält, sich den weltweiten Besuchern mit einem eigenständigen Kulturprogramm vorzustellen. Ferner besteht Konsens, dass diese Aufführungen in die (Abend-)Veranstaltungen „Weltausstellung Reformation“ integriert und auf den „großen Bühnen“ unter weitestgehend kostenloser Nutzung des Equipments (z. B. Beleuchtung, Ton etc.) vorgeführt werden.

II. Beschlussgegenstand

Zu 1.

Mit der zu Ziffer 1 zu treffenden Entscheidung würde der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg veranlassen, dass sich die Lutherstadt Wittenberg mit verschiedenen Kulturprogrammen, die als eigenständiger Beitrag i. R. d. „Weltausstellung Reformation“ zur Aufführung gelangen sollen, zu den Feierlichkeiten zum 500-jährigen Reformationsjubiläum im Jahr 2017 präsentieren könnte. Die Programme würden im Wesentlichen auf den Ideen aufbauen, die i. R. d. Teilnehmungsworkshops „Wir Wittenberger“ des WittenbergKultur e. V. am 08.09.2015 und 11.03.2016 von Wittenberger Vereinen vorgestellt wurden.

Zu 2.

Mit der zu Ziffer 2 zu treffenden Entscheidung würde der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg den zum gegenwärtigen Zeitpunkt weitentwickelten professionellen Planungen des Reformationsjubiläum 2017 e. V. zur „Weltausstellung Reformation“ Rechnung tragen und zum Zwecke der Umsetzung der unter Ziffer 1 getroffenen Entscheidung den Oberbürgermeister mit der Erstellung eines Konzepts beauftragen, das dem Stadtrat zeitnah zur Entscheidung vorzulegen wäre.

Lutherstadt Wittenberg, den 30.03.2016



Stefan Krietschmar
Fraktionsvorsitzender Freie Wähler



Dr. Bettina Lange
Fraktionsvorsitzende CDU-Fraktion



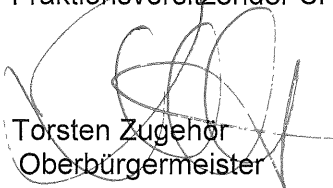
Horst Dübner
Fraktionsvorsitzender Fraktion DIE LINKE



Reinhard Rauschnig
Fraktionsvorsitzender SPD-Fraktion



Heiner Friedrich List
Fraktion AdB/AfD



Torsten Zugehör
Oberbürgermeister

Weiterleitung an:

Datum:

Wiedervorlage am:

Beantwortung am:

Aktz.: